



## **Studentische Hilfskraft mit BA Abschluss – für das LehramtPlus Zertifikat ,Inklusiven Unterricht gestalten‘**

Am Institut für Erziehungswissenschaft ist die Stelle einer studentischen Hilfskraft für die Unterstützung der Organisation und Durchführung des Zertifikats ‚Inklusiven Unterricht gestalten‘ neu zu besetzen.

**Bruttovergütung/Stunde:** 14.59 € (mit BA-Abschluss)

**Beginn:** Zum nächstmöglichen Zeitpunkt (frühestens 01.03.2026)  
(für ein Jahr, Verlängerung vorbehaltlich der Mittelzuweisung möglich und erwünscht)

**Zeitlicher Umfang:** 10 Stunden mtl. (Präsenzzeiten & flexible Arbeitszeiten)

### **Ihre Voraussetzungen**

Lehramtsstudium, Studium der Erziehungswissenschaft

### **Ihre Aufgaben**

- Unterstützung bei der Vor- und Nachbereitung der Lehre
- Recherche und Aufbereitung von Material für die Lehre
- Unterstützung bei der Erstellung von Werbematerial für das Zertifikat
- Unterstützung bei der Weiterentwicklung des Zertifikats

### **Besondere Voraussetzungen**

- Vorerfahrungen mit dem Besuch von Veranstaltungen von LehramtPlus
- Vorerfahrungen und Kenntnisse zu den Themen des Zertifikats
- sehr sichere Deutschkenntnisse zum Redigieren von Texten
- Interesse an der Mitarbeit im Arbeitsbereich über mehrere Semester ist wünschenswert

Bei Interesse schicken Sie Ihre Bewerbungsunterlagen (Ansreiben mit Formulierung Ihrer Motivation für diese Stelle, tabellarischer Lebenslauf, ggf. Zeugnisse) zusammengefasst in einer PDF-Datei bitte bis zum 02.02.2026 per E-Mail an: Brigitte Nimz (**[bnimz@uni-goettingen.de](mailto:bnimz@uni-goettingen.de)**). Wenn Sie Fragen zur ausgeschriebenen Stelle haben, wenden Sie sich bitte per E-Mail an Lena Benthe ([lena.benthe1@uni-goettingen.de](mailto:lena.benthe1@uni-goettingen.de)).

Die Universität Göttingen strebt in den Bereichen, in denen Frauen unterrepräsentiert sind, eine Erhöhung des Frauenanteils an und fordert daher qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf. Sie versteht sich zudem als familienfreundliche Hochschule und fördert die Vereinbarkeit von Wissenschaft/Beruf und Familie. Die Universität hat sich zum Ziel gesetzt, ehr schwerbehinderte Menschen zu beschäftigen. Bewerbungen Schwerbehinderter erhalten bei gleicher Qualifikation den Vorzug.